

FC GRABS



# INSIDE

Dezember 2017



[www.fcgrabs.ch](http://www.fcgrabs.ch)

Like us on  
**facebook** 

## Einleitung des Präsidenten

Nach den Rücktritten von Daniel Gantenbein per 30. Juni 2017 als Juniorenobmann, von Tom Nigg als Aktuar und von Pascal Schmitter als Bauchef haben sich erfreulicherweise Matthias Ammann und Mathias Hasler als Vorstandsmitglieder zur Verfügung gestellt. Der neue Vorstand ist nun folgendermassen aufgestellt:

Matthias Ammann	Verantwortlicher Sport-verein-t
Markus Vetsch	Aktuar und Spiko
Pietro Leone	Sportchef (Leiter Aktive)
Patrick Beusch	Juniorenobmann
Patrick Riedlechner	Leiter Infrastruktur / Logistik
Mathias Hasler	Leiter Marketing / Events
Karl Beusch	Kassier
Ralf Gantenbein	Präsident

Ich bin froh, dass sich die neuen Vorstandsmitglieder bereits sehr gut in die bestehende Organisation integriert haben und wir alle am „gleichen Strick ziehen“.

Ralf Gantenbein, Präsident



Es fehlen auf dem Bild Markus Vetsch und Karl Beusch.

## Junioren

Diesen Sommer übergab Daniel Gantenbein nach 4-jähriger Tätigkeit als Juniorenobmann sein Amt an Patrick Beusch. Auch waren in diesem Sommer einige Rochaden auf den Trainerpositionen zu verzeichnen. Einige dieser offenen Positionen konnten erst im letzten Moment besetzt werden. Es wird auch in der Zukunft eine herausfordernde Aufgabe sein, motivierte und fähige Leute zu finden. Tipps für geeignete Kandidaten sind jederzeit willkommen. Unterdessen kümmern sich über 20 Trainer und Assistenten um die grosse Kinderschar. Momentan sind es ca. 200 Fussballbegeisterte.

Das Junioren-Trainerteam für die Saison 17/18 sieht folgendermassen aus:

- A: Tony Sassano, Marc Vetsch
- B: Roman Wehinger
- Ca: Shkodran Ponik
- Cb: Jürg Sprecher, Sven Herzberg
- Da: Oliver Kunz, Marco Baumberger
- Db: Ernst Schöb, Michael Röhrig
- Ea: Roger Aeschlimann
- Eb: Kurt Berger, Andreas Vetsch, Georgios Nikolaou
- F: Daniel Gantenbein, Rosario De Carlo, Miro Sabljko, Remo Kopp, Mujaga Mujadzic, Denis Duric
- G: Jona Schwendener, Urs Vorburger, Roland Lichtensteiger

Insgesamt verlief die Vorrunde ohne grössere Probleme. Alle Teams konnten in vielen Trainings und Spielen zeigen was sie können. Als Highlight auf sportlicher Ebene kann sicherlich der Aufstieg der Ca-Junioren von der 1. Stärkeklasse in die Promotion-Klasse erwähnt werden. Das Team gewann alle 8 Spiele und spielt im Frühling in der zweithöchsten Spielklasse.



Auf organisatorischer Ebene möchten wir in den nächsten Monaten eine Juniorenkommission (JUKO) bilden. Ziel der JUKO ist es, die Arbeit der Juniorenabteilung auf mehrere Schultern zu verteilen und 3 Untergruppierungen für A/B, C/D und G-F Junioren einzuführen. Damit sollte es möglich sein, näher auf die Bedürfnisse der verschiedenen Alterskategorien einzugehen und eine professionelle Juniorenarbeit zu garantieren. Interessenten für ein JUKO Amt können sich gerne melden, um über das mögliche Aufgabengebiet zu sprechen.

Patrick Beusch, Juniorenobmann

## Aktive

Bei den Aktiven verlief die Vorrunde der Saison 2017/18 unterschiedlich. Während die erste Mannschaft nach dem Trainerwechsel recht gut gestartet ist, fiel die Vorrunde bei der 2. Mannschaft und den Senioren eher verhalten aus. Was aber bei allen Mannschaften nach wie vor überzeugt, ist die sehr gute Stimmung untereinander.

Die erste Mannschaft startete bereits Ende Juni mit der Vorbereitung auf die Meisterschaft. Durch diese frühe Vorbereitung konnte der neue Trainer, Estevan Varela, insbesondere das bisherige Kader um Captain und Stammtorhüter Roland Gantenbein und Mittelfeldmotor Nicolin Wettler mit jungen Spielern, den Rückkehrern aus den Auswahlmannschaften und den Neankömmlingen innerhalb weniger Wochen zusammen schweissen. In dieser kurzen Zeit - mit Unterbrüchen infolge Ferienabsenzen - ist es der Mannschaft gelungen, mehrheitlich gute Trainingsspiele zu absolvieren und zum Saisonstart auch die ersten beiden Meisterschaftsspiele für sich zu entscheiden. Mit Glarus kam dann der erste kampfbetont spielende Gegner, der uns hauptsächlich mit einem einzelnen Spieler die Grenzen aufgezeigt hat. Auch in Trübbach wäre mehr drin gelegen. Bereits nach wenigen Spielen hatte die Mannschaft mit Verletzungen zu kämpfen. Besonders beim Spiel in Haag, in welchem der Gegner eine äusserst harte Gangart einschlug, kämpften wir im Anschluss daran mit einer Verletzungswelle. Dieser Umstand führte dazu, dass das Derby bei uns zu Hause gegen den FC Buchs mit noch 7 Spielern gar nicht ausgetragen werden konnte und dank dem Goodwill der Buchser erst ein paar Tage später gespielt wurde. Obwohl man die drei Punkte gegen Buchs nach einem 2:0 Rückstand in der 2. Hälfte noch holen konnte und mit 4:3 gewann, litt die Mannschaft danach weiter unter dem Verletzungspech, was auch im Auswärtsspiel gegen Gams klar erkennbar war. Zudem wurde dieses Derby in Gams von einer roten Karte gegen unseren Spielertrainer überschattet, die niemand verstehen konnte. Zuerst wurde er brutal von hinten umgegrätscht und dann kassierte er noch drei Spielsperren, weil er für dieses harte Foul nicht noch danke sagte, sondern sich laut Schiedsrichter verbal aufregte. Weitere 3 Punkte gegen Walenstadt halfen, das Punktekonto etwas aufzubessern. Im Spiel gegen Sevelen war Grabs 1 nicht mehr zu erkennen. Es war ein Auftritt ohne Selbstvertrauen, geprägt von übermässigem

Respekt und unerklärlicher Unsicherheit. Dazu kamen viele Strafpunkte und eine weitere unnötige rote Karte. Die darauffolgende zweiwöchige Pause wurde dazu genutzt, die Situation innerhalb der Mannschaft anzusprechen und wieder vereint und selbstsicher aufzutreten. Das traf dann im letzten Heimspiel gegen den FC Weesen mit einem 1:0 Sieg zu.

Bei der 2. Mannschaft und bei den Senioren verlief die Vorrunde durchgezogen. Beide Mannschaften hatte nur wenige Glücksmomente auf dem Spielfeld zu verzeichnen, auch wenn die Stimmung innerhalb der Teams nach wie vor sehr gut ist. Die Senioren gewannen ausgerechnet gegen zwei der stärkeren Teams der Liga, Aufsteiger Mels und Rüthi. In den restlichen Meisterschaftsspielen wurde zwar beherzt gekämpft, jedoch ohne das nötige Quäntchen Glück. Auch im 2 kam man auf dem Platz nicht allzu oft auf Touren, konnte aber gegen Au-Berneck, Montlingen und Trübbach dennoch punkten. Mit einer guten Vorbereitung über den Winter werden die Punkte dann hoffentlich im Frühjahr 2018 eingefahren.



Das Challengeteam wurde während der Vorrunde vorderhand auf Eis gelegt, da die Mehrheit unserer jungen Förderspieler mittlerweile in der ersten Mannschaft eingesetzt werden. Nachdem die Rekrutierungsphase der neuen Spieler abgeschlossen werden konnte, wurde das Training Mitte November wieder plangemäss aufgenommen. Einmal mehr hat sich gezeigt, dass unsere Strategie mit Blick auf die Jugendförderung innerhalb unseres Clubs Früchte trägt.

Pietro Leone, Sportchef (Leiter Aktive)

## Infrastruktur / Logistik

Im Bereich Infrastruktur mussten wir infolge Rücktritts des Bauchefs Pascal Schmitter einen Wechsel vollziehen. Mit seinem Ausscheiden wurde das Ressort neu strukturiert, es läuft seitdem unter dem Namen „Infrastruktur / Logistik“ und umfasst den Unterhalt (Mike Sowboda neu), die Festwirtschaft (Michi Kopp), den Platzwart (Josef Lehnerr), die Reinigung (Corinna Dürr) und den Materialchef (This Eggenberger neu) ein. Die Koordination übernahm Patrick Riedlechner, welcher bis anhin das Ressort Marketing inne hatte.

Die Infrastruktur ist einer der grössten Kostenpunkte des FC Grabs und wohl auch das Wichtigste, denn ohne Platz und Hüttli ist kein Fussballspielen in Grabs möglich. Es ist deshalb von besonderer Bedeutung, dass alle Mitglieder, Funktionäre und Vorstandsmitglieder, mithelfen, unser Areal sauber und gepflegt zu präsentieren. Mit zwei Frontagen, den Grilleinsätzen und der Bereitschaft auch mal etwas wegzuräumen ist schon viel erreicht. Trotz intensiven Bemühungen blieb immer wieder Abfall und vor allem auch die Tore auf dem Platz liegen, was störend ist. Unser Rasenroboter kann so seine Arbeit nicht verrichten, der Platz wird dann nicht gemäht und das Gerät sowie die Tore nehmen Schaden.

Für die Zukunft des FC Grabs ist es unabdingbar, dass wir mit der Vergrösserung des Areals liebäugeln, da wir an die Kapazitätsgrenze stossen. Zwei grosse Brocken stehen zur Diskussion: Ein zweiter Trainingsplatz und ein neues Clubhaus.



Patrick Riedlechner, Leiter Infrastruktur / Logistik

## Spiko

In Folge einiger Mutationen im Vorstand übernahm Markus Vetsch per Saisonbeginn 2017/2018 das Amt als Spiko von Patrick Beusch, der neu als Juniorenobmann amtiert.

Die Übergabe erfolgte ziemlich effizient und Markus Vetsch durfte die erforderlichen Tätigkeiten im Sinne eines „learning by doing“ erlernen. Dazu war in der abgelaufenen Herbstrunde ausreichend Gelegenheit gegeben.

Wie üblich galt es zahlreiche Übertritte, Neu- bzw. Wiederanmeldungen sowohl von Aktiven als auch von Junioren abzuwickeln. Überdies erwies sich der regnerische September als tückisch und erforderte einige Verschiebungen von Heimspielen und sich daraus ergebende administrative Arbeiten:

- Absprache mit Schiedsrichtern
- Verschiebungstermin mit Gegnern organisieren
- Verschiebung beim OFV beantragen und veranlassen
- Informationen an FC Grabs-Funktionäre (Platzwart, Festwirt, Trainer etc.) betreffend Spielverschiebung
- Für die Winterpause stehen die Anmeldungen der Juniorenteams für die Frühjahrsrunde an, sowie auch Mutationen der Mitgliederdaten (An- und Abmeldungen).

Ausserdem obliegt es dem Spiko, die Spielansetzungen der Senioren und Junioren für die Frühjahrsrunde frühestmöglich nach Veröffentlichung der Gruppeneinteilungen zu fixieren, damit auch die Belegung von Frondiensteinsätzen in der Festwirtschaft geplant werden kann.

Markus Vetsch, Spiko

## Sport-verein-t

Der FC Grabs agierte auch im Jahre 2017 im Sinne der „Sport-verein-t“-Charta, welche Integration, Solidarität und



Förderung ehrenamtlicher Tätigkeiten propagiert. Dies drückte sich in der Beteiligung des FC Grabs bei diversen ehrenamtlichen Einsätzen aus, die über das eigentliche Vereinsleben hinausgehen. Beispielsweise stellte der Verein im Frühling jeweils eine Delegation an der „Werdenberger Umweltputzete“ (WUP) als auch am Frontag in der Egeten. In der Frühjahrs- wie auch in der Herbstrunde stemmte der FC Grabs den Festwirtschaftsbetrieb überdies in Eigenregie unter Mithilfe von Vereinsmitgliedern, Angehörigen und Freunden. Darüber hinaus informierte der Vorstand des FC Grabs nach Ablauf der Herbstrunde über die kurz- und mittelfristige Strategie als auch die zu vermittelnden

Wertvorstellungen an Elternabenden für die Eltern der G- bis C-Junioren. Ein wertvoller Anlass. Dies fördert den direkten Einbezug der Eltern unserer Junioren und gibt diesen wiederum eine Plattform, Wünsche und konstruktive Kritik direkt bei den beteiligten Personen anbringen zu können. Der FC Grabs möchte auch weiterhin das Qualitätslabel „Sport-verein-t“ tragen dürfen und hat sich in Folge dessen zum 3. Mal um eine Verlängerung der Gültigkeit beworben.

Matthias Ammann wird die Verantwortlichkeit Sportverein-t von Markus Vetsch übernehmen, welcher neu als Spiko amtiert. Beim ganzen Verlängerungsprozess konnte Matthias Ammann Markus Vetsch über die Schultern schauen und sich so in die Thematik einarbeiten.

## Marketing & Events

Patrick Riedlechner, der neu für die Infrastruktur zuständig ist, übergab sein Amt an Mathias Hasler. Der diesjährige Kick-Off-Event fand am 13. August 2017 bei strahlendem Sonnenschein statt. Neben den Fotoshootings mit sämtlichen Teams, konnten sich die Junioren in einem Parcours, Torwandschiessen und Fussballgolf messen, bevor dann die erste Mannschaft ihr Cupspiel gegen den FC Montlingen absolvierte. Weitere Highlights in der Vorrunde rund um den FC Grabs waren der von der Stamm11 super organisierte Ausflug in den Flumserberg, die Herbstwanderung zur Höhi, der Gönner- und Sponsorenapéro mit dem Heimsieg der 1. Mannschaft gegen den FC Walenstadt und anschliessendem Oktoberfest mit DJ Lima. Dabei wurde auch das WM-Qualifikationsspiel Schweiz-Ungarn live übertragen.



Damit die ehrenamtlichen Arbeiten beim Schülerhallenturnier und Dorfturnier nicht auf wenigen Schultern lasten, streben wir es an, die Aufgaben breiter zu verteilen. Dies bietet auch neuen Personen die Möglichkeit, sich beim FC Grabs zu engagieren. Wenn sich jeder dort einbringt, wo er seine Stärken hat, ist der Aufwand viel geringer, die Qualität steigt und es macht Spass gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen.

Aktuell sind folgende Arbeiten/Jobs offen, welche selbstverständlich kombiniert werden können:

Schülerhallenturnier: Spielbetrieb, Präsident/Organisation  
Dorfturnier: Kassier, Spielbetrieb, Personal/Einsatzplanung, Präsident/Organisation,  
Rahmenprogramm, Tombola, Teilnehmerpreise/Pokale  
Allgemein: Grafiker/Designer für 3-4 Flyer/Plakate pro Jahr, Platzkassier

Bei Interesse zur Mitorganisation unserer Events bitte bei Mathias Hasler (marketing@fcgrabs, 078 748 44 70) melden.

Bei der Festwirtschaft führen wir das Konzept, dass Mitglieder, Fans und Angehörige des FC Grabs, die "Beiz" führen. Wem macht es auch Spass, mal hinter anstatt vor der Theke zu stehen und die Zuschauer zu bedienen? Patrick Riedlechner (bauchef@fcgrabs.ch, 078 850 08 48) freut sich über dein Interesse.

Wir sind für ein Engagement sehr dankbar.

Mathias Hasler, Leiter Marketing / Events

---

Folgende Termine können bereits jetzt im Kalender eingetragen werden:

**3. -4. März 2017**

**Schülerhallenturnier**

**22./23. Juni 2017**

**Dorfturnier mit Live-Übertragung Schweiz - Serbien**

Weitere Events werden auf unserer Website [www.fcgrabs.ch](http://www.fcgrabs.ch) oder auf Facebook publiziert, sobald diese fix sind.